

Heute

Musikschule

Mitgliederversammlung des Freundeskreises

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Freundeskreises der Musikschule hält Peter Roth um 20 Uhr einen Vortrag zum Thema «Klangwelten» im Guido Feger Saal in Triesen.

TAKino

Feinfühlicher Film aus Kanada um 18 Uhr

Philippe Falardeaus feinfühlicher Film ist auf die Schule fokussiert, auf die Geschehnisse rund um die Lehrerin, deren Stelle «Monsieur Lazar» übernimmt. Die Lehrerin hat sich im Klassenzimmer erhängt.

www.volksblatt.li

Gastspiel in Fribourg

«Kapelle II» gastiert im Ausland

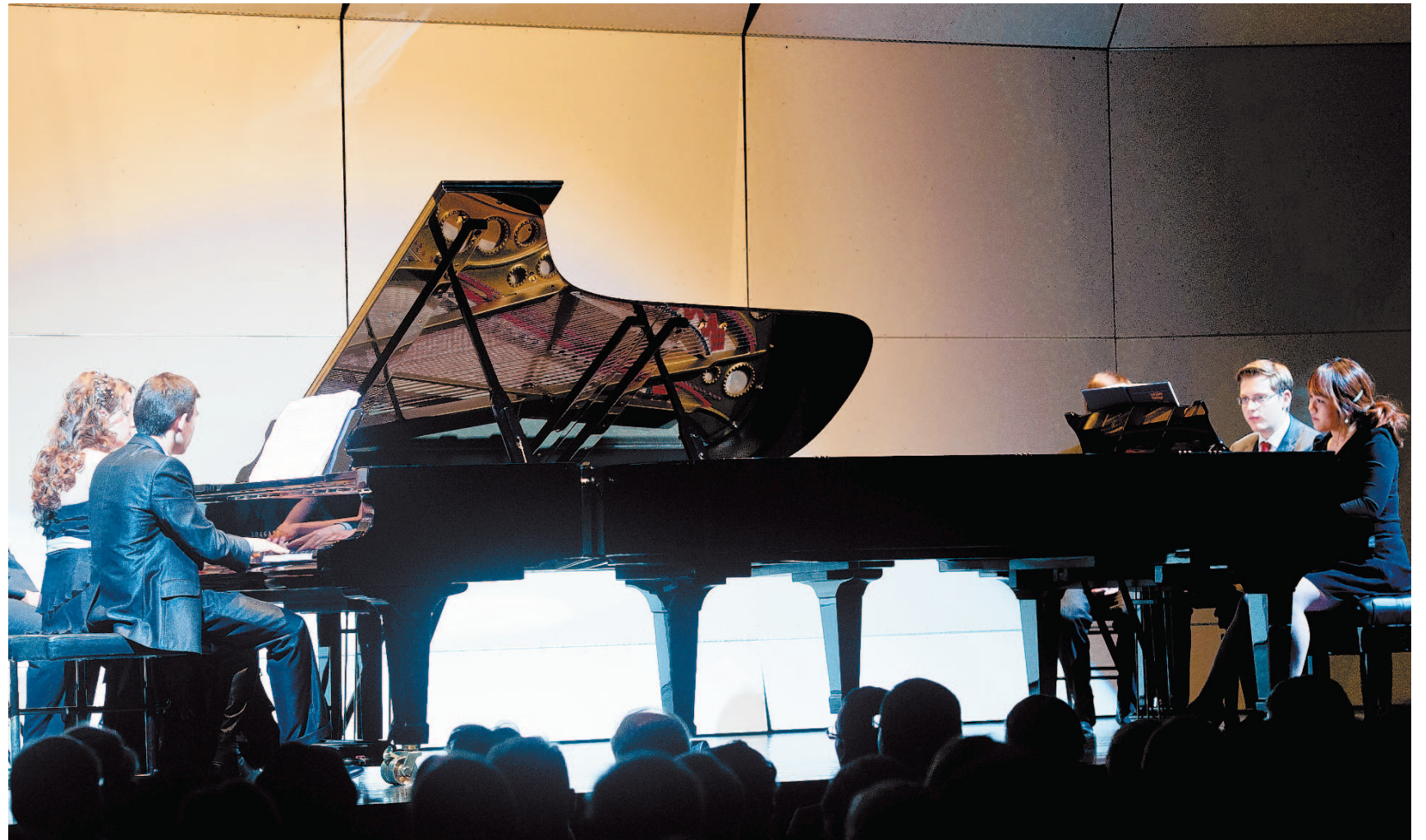
FRIBOURG Nach dem Erfolg der «Kapelle II» im Herbst 2011 im Schloßlekkeller zieht es Albert, Hubert und Norbert am Montag, den 19. März, an die Sarine/Saane, um ab 20 Uhr im Centre Fries Deutschwelschen und Exilliechtensteinern zu zeigen, wo der Bartholomé seinen Cidre holt. Die Kabaretttruppe «Ospelt, Ospelt und Schädler» besteht aus dem Schauspieler Ingo «Nobbi» Ospelt (Uster, Drums), dem Autor Mathias «Albi» Ospelt (Vaduz,



Liechtensteiner Kabarett ist in Fribourg zu erleben. (Foto: ZVG)

Whistle) sowie dem Komponisten Marco «Hubsi» Schädler (Triesenberg, Piano). Regie führte Dominique Müller. Die Kapelle aus Liechtenstein weiss hierzu-lande Gesellschaften aufzuheitern wie auch im fernen Irland. «Die Kapelle II» von und mit «Ospelt, Ospelt und Schädler» findet auf Einladung der Fachschaft Germanistik im Centre Fries, Rue G. Techtermann 8, in Fribourg statt. Der Eintritt ist frei. Liechtensteiner zahlen die Hälfte ... (pd/red)

Internationale Musikakademie bot ein Fest der musizierenden Jugend



Studenten der Internationalen Musikakademie im Fürstentum Liechtenstein präsentierten beim 1. Galakonzert als Auftakt zu einem Reigen von Hörgenüssen mit der Tarantella von Josef Gabriel Rheinberger in eigener Fassung für zwei Klaviere zu acht Händen eine begeisternde Weltpremiere. (Foto: Michael Zanghellini)

Grandios Beim ersten Galakonzert der Internationalen Musikakademie im Fürstentum Liechtenstein im SAL Schaan traten internationale, hochbegabte jugendliche Musikerinnen und Musiker auf.

Noch nie hat eine so grosse Schar hochbegabter jugendlicher Musici im vollbesetzten Schaaner SAL ihre schon meisterlich-reife Kunst zur Freude des Publikums demonstriert. Das Ereignis am Sonntag bei der Soiree war aber auch singulär. Es fand nämlich das 1. Galakonzert der Internationalen Musikakademie im Fürstentum Liechtenstein statt. Diese Gemeinnützige Stiftung wurde im November 2010 gegründet.

Der Namen «Liechtenstein» wird in die Kulturwelt hinausgetragen

Die Basis für die Internationale Musikakademie bildete die schon seit 15 Jahren bestehende Gemeinnützige Stiftung «Musik & Jugend», welche junge, begabte Musikerinnen und

Musiker durch Meisterkurse und Auftrittsmöglichkeiten förderte und die Notwendigkeit eines erweiterten Ausbildungsangebotes erkannt hat. Nun, die Internationale Musikakademie hat den Namen «Liechtenstein» so richtig in die weite Kulturwelt hinausgetragen, wie der Präsident des Stiftungsrates, Alt-Regierungschef Otmar Hasler, in seiner Begrüßungsrede feststellte. Weltbekannte Musikpädagogen sind die Lehrer für die Hochbegabten. «Da geschieht intensive Arbeit mit grossen Meistern in kleinem Rahmen», erklärte Hasler neben vielfachem Dank an die Väter bzw. Förderer der Akademie. Selbstverständlich gab es starken Applaus für den unermüdlich tätigen Geschäftsführer und Künstlerischen Leiter der Internationalen Musikakademie, Dražen Domjanić.

Mega-Hörgenüsse

Die jungen Damen und Herren - auch optisch eine Freude - boten so viele Hörgenüsse (13 Stücke), dass an dieser Stelle eine gewisse Einschränkung notwendig ist. Generell zu sagen ist, dass das technische wie künstlerische Niveau aller Beiträge

perfekt bis meisterlich-grandios war. Besonders interessant wirkten das Eröffnungsstück und das Schlussstück. Josef Gabriel Rheinberger machte den Anfang mit der «Tarantella» aus der Sonate in c-Moll, op. 122, in eigener Fassung für zwei Klaviere zu acht Händen mit vier Pianisten aus Armenien, Österreich, Südkorea und Liechtenstein. Genüsslich hämmerten sie auf den beiden Flügeln die feurige Melodie Rheinbergers: eine Weltpremiere! Zum Schluss versammelten sich alle Streicher auf der Bühne für eine von Akademie-Prof. Valter Dešpalj geschaffene voluminöse Streicherversion der Klavier-Variationen Beethovens von «God save». Und dazwischen gab es viele höchst erfreuliche Soli für Streicher (begleitet jeweils von den sensiblen Pianistinnen Jeanne Mikitka und Henrike Brüngen).

Die erst 11-jährige Noa Wildschut (Niederlande) bezauberte mit blühendem Geigenton bei «Malagueña» von Pablo de Sarasate. Elias David Moncado (2000, Deutschland) zelebrierte auf der G-Saite Paganinis «Moses-Fantasie». Der 1992 gebore-

ne Vorarlberger Meistercellist Kian Soltani bot mit der «Ungarischen Rhapsodie», op. 68, von David Popper wahrlich magyrisch-scharfe Würze. Der amerikanische Cellist Benjamin Lai (1993) brachte mit dem Paul Sacher gewidmeten Violoncello-Solo von Henri Dutilleux (geb. 1916) ein paar schräge Töne ins Programm. Zwei Highlights der Gala waren gewiss auch die Geigerin Sara Domjanic (1997, FL), welche die berühmten «Zigeunerweisen» des Spaniers Pablo de Sarasate makellos dem faszinierten Publikum offerierte (studiert bei Latica Honda-Rosenberg, Berlin). Und auch der junge Klaviervirtuose Aaron Pilsan (geb. 1995) aus Vorarlberg bewies mit der stürmisch interpretierten, höchst virtuosen «Ungarischen Rhapsodie» Nr. 6 von Liszt sein überragendes Talent auf den Tasten (studiert bei Karl-Heinz Kämmerling, Hannover). Ein singuläres Konzertereignis in Liechtenstein ging mit allgemeiner Begeisterung zu Ende. Man freut sich schon auf weitere köstliche Früchte aus Dražen Domjanić' Pflanzgarten für hochbegabten Musikernachwuchs. (es)

ANZEIGE



Mittwoch 14.03.12
10 und 19.30 Uhr im TAK | Schauspiel | 14+
Punk Rock

Ein berührendes und schockierendes Stück über Sex und Gewalt in der Schule.
junges theater basel (CH)



Freitag 16.03.12
20.09 Uhr im TAK | Schauspiel
Miss Very Wagner

Ein Richard-Wagner-Heldinnen-Abend von und mit der schwedischen Performerin Charlotte Engelkes.
Im Rahmen der Schwedischen Kulturtag im TAK
Ab 18 Uhr: Schwedische Lounge



Samstag 17.03.12 | Dienstag 20.03.12
SA 16 Uhr | DI 10 Uhr im TAKino | Erzähltheater | 5+

**Grimm & Co.:
Dornröschen**

Die erfolgreiche Märchenreihe mit Katja Langenbahn.
Eine Produktion des TAK Theater Liechtenstein



Sonntag 18.03.12
11 Uhr im Rathaus-Saal, Vaduz | Konzert Regional
PODIUM-Konzerte 2012

Elisso Gogibedashvili (Violine) und Nadine Büchel (Panflöte)
begleitet vom PODIUM-Ensemble unter der Leitung von
Graziano Mandozzi.



Donnerstag 22.03.12
20 Uhr im SAL, Schaan | Comedy
Rolf Miller

Tatsachen
Alltagsgeschichten, direkt vom Stammtisch auf die Bühne.



Karten:
T+423 237 59 69, vorverkauf@tak.li

www.tak.li